


Hammerschmiedgselln



Mia, san ja die lu - sti - gn Ham - mer - schmied - g ´ selln

Ham - mer - schmied - g ´ selln Ham - mer - schmied - g ´ selln, könn ma ´

da - bleib ´ m könn ma fort - gehn könn ma toan was ma wölln

toan was ma wölln, wölln, ja!

2. Samma schwarz, samma weiß, ja was
liegt denn da dro, liegt denn da dro,
liegt denn da dro?
So lang si a Hammerschmied o ´ waschn
ko, o ´ waschn ko, ko, ja!
3. Drum Hammerschmied, Hammer-
schmied hammert ´ s no zua,
hammert ´ s no zua, hammert ´ s no zua!
Und wenn ma gnua g ´ hammert hom,
geb ma a Ruah, geb ma a Ruah, Ruah,
ja!

Begleitung für Bassxylophon oder Bassklangbausteine

C g g C g g C g g G g g
 G g g G g g C g g C g g

Begleitmöglichkeiten für Stabspiele

Begleitrhythmen für Bongos, Congas, Djemben etc.

Tanzbeschreibung

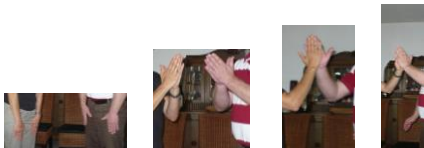
Aufstellung: paarweise gegenüber

Variante A - im $\frac{3}{4}$ Takt

- 1 = auf die Schenkel patschen
- 2 = in die eigenen Hände klatschen
- 3 = in die Hände des Partners klatschen

Variante B- im 4/4-Takt

- 1 = auf die Schenkel patschen
- 2 = in die eigenen Hände klatschen
- 3 = paarweise die rechte Hand klatschen
- 4 = paarweise die linke Hand klatschen



Variante C - im 4/4-Takt

Aufstellung: Doppelpaar, d.h. je zwei Paare stehen "übers Kreuz" gegenüber

Vier Personen bilden eine „Hammerschmiede“.

Die beiden Paare stehen sich kreuzweise gegenüber.

- Paar 1 beginnt auf „Schlag 1“
- Paar 2 beginnt versetzt auf „Schlag 3“ (fängt aber auch mit „auf die Schenkel patschen“ an)